

Installations- und Bedienungsanleitung PHC-Systembox Schalten



Art.Nr.: 960/3 PSB

1. Allgemeines

1.1 Verwendung

Die PHC-Schaltbox hat 8 Eingänge (Input 8-15), die mit Tastern gegen Masse (0V) geschaltet werden. Damit kann die Ansteuerung der Ausgänge von PHC-Ausgangsmodulen oder PHC-Systemboxen erfolgen.

Die 6 Ausgänge (Out 0-5) der PHC-Schaltbox dienen zum Schalten von verschiedenen Verbrauchern, wie z.B. Glühlampen, Hochvolthalogenlampen, EVGs und induktive Lasten. Sie werden über eine 3-polige Durchgangsverdrahtung mit einer Spannung von 230 V~/50-60 Hz versorgt.



Hinweise:

- Detaillierte Fachkenntnisse zur Programmierung eines PHC-Systems werden vorausgesetzt.
- Die PHC-Funktionen müssen für das PHC-System mit der PHC-Software programmiert werden (s. PHC-Handbuch).
- Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen.

1.2 Garantiebestimmungen

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen. Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. PEHA Produkte sind mit modernsten Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt PEHA, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt:

Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäß geltend gemachten Anspruchs wird PEHA nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist. Die Gewährleistung entfällt bei natürlichem Verschleiß, unsachgemäßer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äußerer Einwirkung.

Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Deutsches Recht.

1.3 Entsorgung des Gerätes

Zur Entsorgung des Gerätes sind die geltenden Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird!

2. Sicherheit



VORSICHT! Gefahr eines Stromschlages! Im Inneren des Gehäuses befinden sich spannungsführende Teile. Eine Berührung kann eine Körperverletzung zur Folge haben! Alle Arbeiten am Versorgungsnetz und Gerät dürfen nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden.

- Vor allen Arbeiten Gerät spannungsfrei schalten.
- Gerät gegen Wiedereinschalten sichern.
- Gerät auf Spannungsfreiheit überprüfen.
- Vor dem Einschalten Gehäuse fest verschließen.

Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:

- Die geltenden Gesetze, Normen und Vorschriften.
- Der Stand der Technik zum Zeitpunkt der Installation.
- Das PHC-Handbuch und die Bedienungsanleitungen der PHC-Module.
- Eine Bedienungsanleitung kann nur allgemeine Bestimmungen anführen. Diese sind im Zusammenhang mit einer spezifischen Anlage zu sehen.

Folgende Anlagen dürfen nicht geschaltet werden:

- Sicherheitsschaltungen wie NOT-AUS
- Notstromversorgungen
- Feueralarmanlagen
- Notbeleuchtungsanlagen

Das Gerät ist nur für die bestimmungsgemäße Verwendung vorgesehen. Ein eigenmächtiger Umbau oder eine Veränderung ist verboten! Es darf nicht in Verbindung mit anderen Geräten verwendet werden, durch deren Betrieb Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können.

3. Technische Daten

Allgemeine Daten

Spannungsversorgung	230 V~/50-60 Hz (L, N, PE)
Maximallast der Systembox	4000 W (250 VAC / 16 A)
Eigenverbrauch	10-60 mA
Lebensdauer Relais	ca. 40.000 Schaltungen mit max. Last
Absicherung der Versorgungsleitung	Sicherungsautomat (max. 16 A)
Kodierung	8 pol. Dipschalter für die Moduladresse
Umgebungstemperatur	0 bis + 50 °C
Lagertemperatur	- 40 bis + 85 °C

Anschlüsse	8 Eingänge für Taster (INPUT 8-15) davon max. 3 Schalter 1 Eingang PHC-Bus (BUS-IN) 6 Ausgänge (OUT 0-5) 2 Ausgänge PHC-Bus (BUS-OUT)
-------------------	---

Prüfvorschriften	EN 60669-2-1
Kennzeichnung	CE ; KEMA/KEUR
Schutzart	IP20
Abmessungen	L 180 mm x B 205 mm x H 48 mm

Lastdaten je Ausgang (Out 0-5)

Glühlampe (Ω)	2300 W (9 A)
HV-Halogenlampen	1250 W (5 A)
Induktiv	600 VA (2,4 A)
EVG	5 Stk.

Hinweis: Zur Berechnung des Stromverbrauches für die Stromversorgung sollte ein Verbrauch von 60 mA vorgesehen werden. Beim Einschalten der Relais erhöht sich der Strom für ca. 1 s auf 150 mA!

4. Montage und Installation

4.1 Sicherheitshinweis

Die Montage, Installation und Inbetriebnahme darf nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden. Bei der Installation an das Versorgungsnetz (230 V~/50 Hz) ist die elektrische Anlage spannungsfrei zu schalten. Es sind die geltenden Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird.

4.2 Montage

Die PHC-Schaltbox kann dezentral mit den mitgelieferten Schrauben und Dübeln montiert werden (z.B. auf eine ebene Wand oder in eine Zwischendecke). Das Unterteil der PHC-Schaltbox wird als Schablone für die Bohrlöcher benutzt.

4.3 Kodierschalter

Mit dem Kodierschalter wird die Moduladresse eingestellt. Die Einstellung ist in der PHC-Software unter dem Menüpunkt „Komponenten ⇔ Module“ dargestellt (s. auch Punkt 6.1).

Hinweise:

- Nicht gleiche Moduladressen für PHC-Schaltboxen einstellen.
- Vor Einstellung der Moduladresse Spannungsversorgung ausschalten und darauf achten, dass keine elektrische Entladung stattfindet.

4.4 Anschluss Datenverbindung

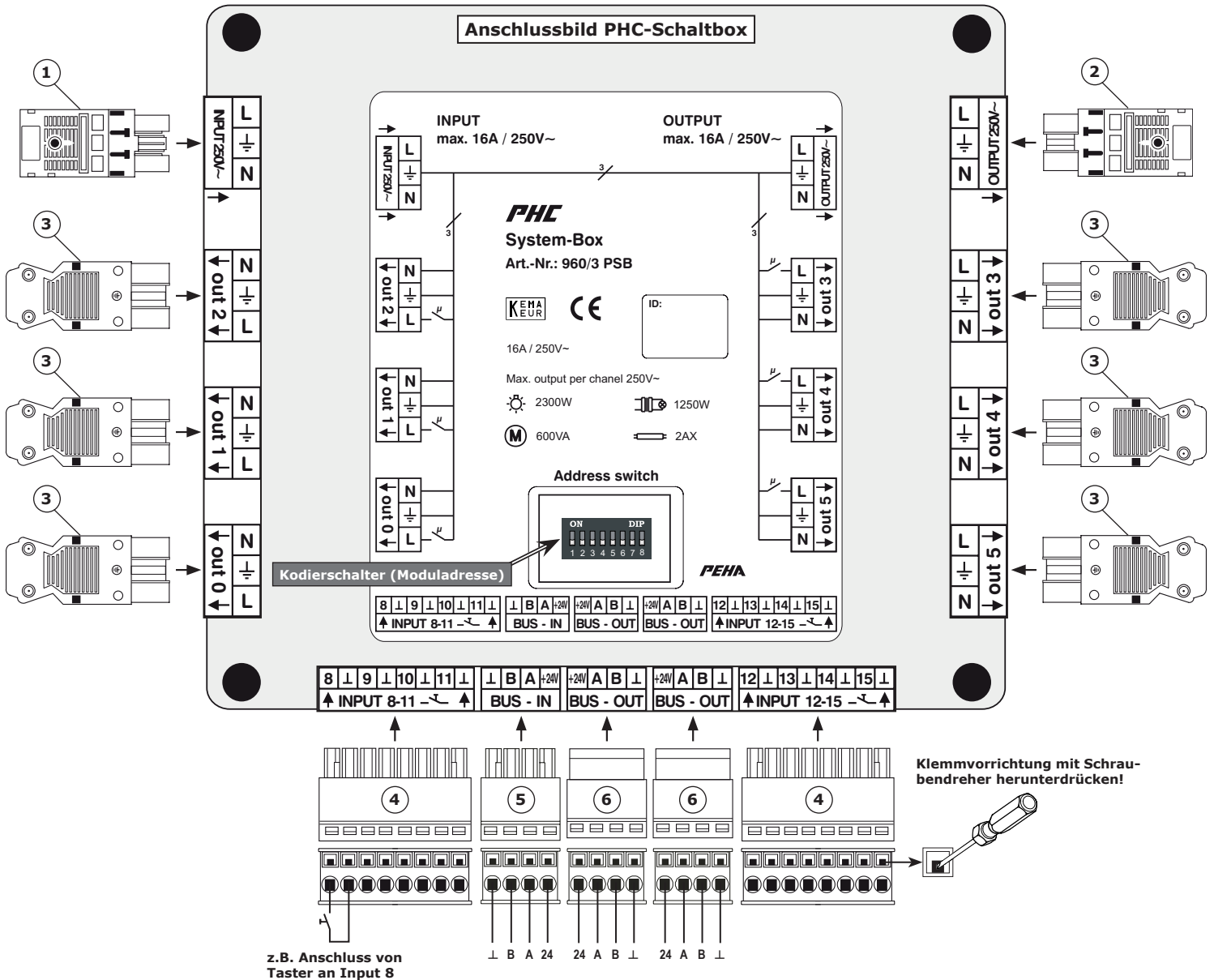
Üblicherweise wird als Datenleitung eine JY(ST)Y Leitung von 2x 2x 0,8 mm Ø verwendet. Sie wird an die mitgelieferten 4-poligen Verbindungsklemmen angeschlossen. Die Datenverbindung für die PHC-Schaltbox erfolgt am „BUS-IN“-Eingang. Eine Datenverbindung für weitere PHC-Systemboxen oder PHC-Module erfolgt am „BUS-OUT“-Ausgang.

Hinweise:

- Vor Anschluss oder Trennung der Busleitung Spannungsversorgung ausschalten.
- Die Position des Moduls in der Datenleitung ist beliebig.
- Über die Busleitung wird das Modul mit Spannung versorgt.

4.5 Installation

- Achtung!** Nur die zugelassenen Steckverbinder von Wieland verwenden! Die Steckverbinder so tief in den vorgesehenen Anschluss einstecken, dass sie deutlich hörbar einrasten! Die Steckverbinder können bei PEHA oder WIELAND (www.wieland.de) nachbestellt werden.
- Achtung!** Die Maximallast der PHC-Systembox (max. 4000 W / 250 VAC / 16A) ist beim Anschluss der Verbraucher zu beachten!
- Achtung!** Die Tastereingänge sind mit der Versorgungsspannung des PHC-Systems verbunden. Es ist darauf zu achten, dass keine Verbindung zu Wechselstromkreisen (230 VAC) hergestellt wird. Eine solcher Anschluss kann zum Defekt des PHC-Systems führen!
- Achtung!** Beim Anschluss der Datenleitung ist darauf zu achten, dass die Anschlussbelegung nicht vertauscht wird!
- Achtung!** Um den vollen Funktionsumfang der PHC-Systembox zu gewährleisten muss die 230 VAC Versorgungsspannung angeschlossen sein!



①	INPUT 250V~	Eingang Spannungsversorgung 230 VAC /16 A (L, N, PE)	GST 18i3 F B2 Z kieselgrau 92.933.0153.0
②	OUTPUT 250V~	Ausgang zur Spannungsversorgung 230 VAC /16A weiterer PHC-Systemboxen	GST 18i3 F S2 Z kieselgrau 92.934.0153.0
③	Out 0-5	Verbraucherausgang (max. 230 VAC / 16 A) Achtung! Maximallast der PHC-Systembox beachten!	GST 18i3 F S2 Z schwarz 92.934.0053.1
④	INPUT 8-15	Eingang für Taster, Schalter (max. 3 Schalter je PHC-Systembox)	Typ 8213 BFK 8pol. 25.820.3853.0
⑤	BUS-IN	PHC-Buseingang für PHC-Bus	Typ 8213 BFK 4pol. 25.840.3453.0
⑥	BUS-OUT	PHC-Busausgang für weiteres PHC-Modul	Typ 8213 SUFK 4pol. 25.857.3453.0

WIELAND	Serie gesis	Serie wiecon
----------------	-------------	--------------

5. Inbetriebnahme

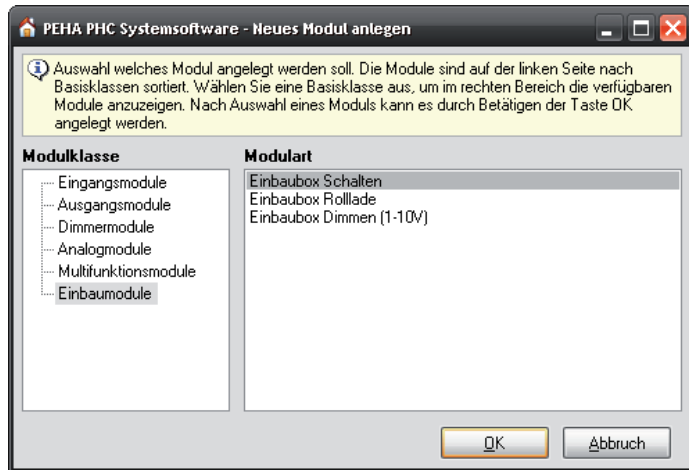
- Installation vornehmen und Elektrische Anlage einschalten.
- Programmierung der PHC-Funktionen mit der PHC-Software vornehmen.
- Programmübertragung mit der PHC-Software vornehmen.

6. PHC Software

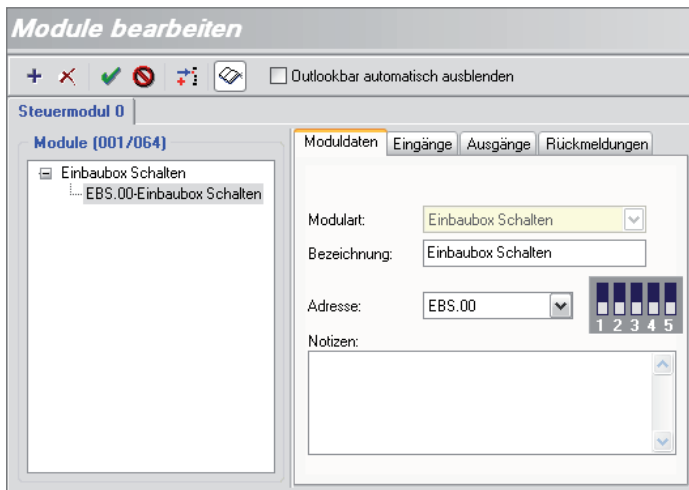
Die Programmierung der Ein- u. Ausgangsfunktionen der PHC-Schaltbox muss in der PHC-Software vorgenommen werden (s. PHC-Handbuch).

6.1 Modul anlegen und Moduladresse

Das Anlegen der PHC-Schaltbox erfolgt unter „Einbaumodule ⇒ Einbaubox Schalten“:

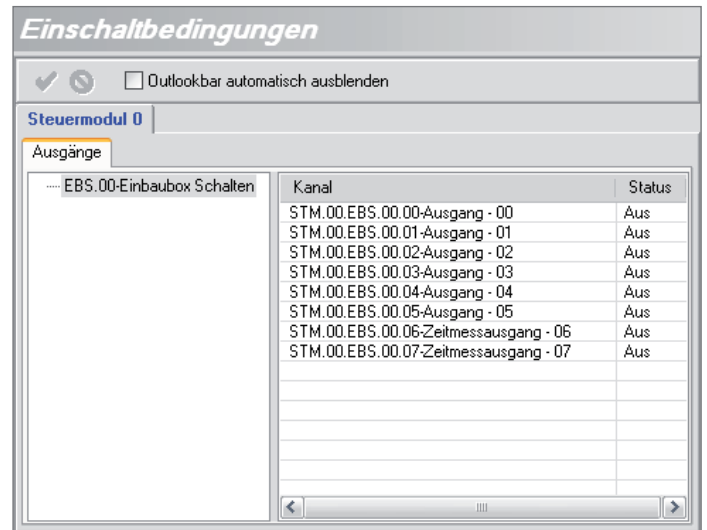


Die Einstellung der Moduladresse erfolgt unter „Komponenten ⇒ Module“:



6.2 Einschaltbedingungen

In der PHC-Software können die Schaltzustände der Ausgänge (AUS, Memory und EIN) bei Spannungseinschaltung oder Spannungswiederkehr eingestellt werden. Die Einstellung der Einschaltbedingungen erfolgt unter „Komponenten ⇒ Einschaltbedingungen“:



Die Einschaltbedingungen sind auf „AUS“ voreingestellt. Die Schaltungsbedingung „Memory“ wird z.B. ausgewählt, wenn die Schaltbox nach einer Spannungsunterbrechung (> 50 ms) ihren vorherigen Schaltungszustand von der Steuerung erhalten soll.

7. Störungsdiagnose-/behebung (Elektrofachkraft)

7.1 Neuanlage oder vorhandene Anlage

- Sicherungsautomat und Spannungsversorgung prüfen.
- Angeschlossenen Verbraucher und Anschlussleitungen prüfen.
- Moduladresse (Kodierschalter) überprüfen.
- PHC-Programmierung überprüfen und neu übertragen (s. PHC-Handbuch).

7.2 Kontakt

Telefon: +49 (0)2351 185-0
 Telefax:..... +49 (0)2351 27666
 Internet: www.peha.de/contact.aspx
 E-Mail: peha@peha.de

Installation and operating instructions PHC switching system box

GB

CE

Art.no.: 960/3 PSB

1. General

1.1 Application

The PHC switching box has 8 inputs (Input 8-15) that can be switched against ground (0V) using push buttons. The inputs can be used to control the outputs of the PHC output modules or of the PHC system boxes.

The 6 outputs (Out 0-5) of the PHC switching box are used to switch various consumers, such as light bulbs, HV halogen lamps, electronic ballasts and inductive loads. They are supplied by a 3 pole through line carrying with a voltage of 230 V~/50-60 Hz.



Notes:

- Detailed expert knowledge for programming a PHC system are required.
- The PHC-functions for the PHC system are to be programmed with the PHC system software (see PHC manual).
- Read through the operating instructions carefully before putting the device into service.

1.2 Warranty conditions

These operating instructions are an integral part of both the device and our terms of warranty. They must be handed over to the user. The technical design of the appliance is subject to change without prior notification. PEHA products are manufactured and quality-checked with the latest technology according to applicable national and international regulations. Nevertheless, if a product should exhibit a defect, PEHA warrants to make remedy as follows (regardless of any claims against the dealer to which the end-user may be entitled as a result of the sales transaction):

In the event of a justified and properly-established claim, PEHA shall exercise its prerogative to either repair or replace the defective device. Further claims or liability for consequential damage are explicitly excluded. A justifiable deficiency is one in which the device exhibits a structural, manufacturing, or material defect that makes it unusable or substantially impairs its utility at the time it is turned over to the end-user. The warranty does not apply to natural wear, unintended usage, incorrect connection, device tampering or the effects of external influences.

The warranty period is for 24 months from the date of purchase by the end-user from a dealer and ends not later than 36 months after the device's date of manufacture. German law shall be applicable for the settlement of warranty claims.

1.3 Disposal of the device

The device must be disposed of in compliance with the laws and standards of the country in which it is operated!

2. Safety



CAUTION! Danger of electrical shock! The housing contains current-carrying components. Contact can lead to personal injury! All work on the mains network and the device may only be done by an authorised electrician.

- Disconnect power supply from the device prior to performing any work on it.
- Secure the device against being powered on again.
- Check that the device is powered off.
- Close the housing securely before applying power.

The following must be observed:

- Prevailing statutes, standards and regulations.
- State-of-the-art technology at the time of installation.
- The PHC manual and operating instructions of the PHC modules.
- Operating instructions can only cite general stipulations. These are to be viewed in the context of a specific system.

The following systems may not be switched:

- Safety switches such as EMERGENCY OFF
- Emergency power supplies
- Fire alarm systems
- Emergency lighting systems

This device is only intended to be used for its stated application. Unauthorised conversions, modifications or changes are not permissible! This device may not be used in conjunction with other devices whose operation could present a hazard to persons, animals or property.

3. Technical specifications

General data

Power supply	230 VAC /50-60 Hz (L, N, PE)
Maximal load of the system box	4000 W (250 VAC / 16 A)
Own consumption	10-60 mA
Relay service life	ca. 40.000 applications at max. load
Power line protection	Circuit breaker (max. 16 A)
Coding	8 pole dip switch for module address
Ambient temperature	0 to + 50 °C
Storage temperature	- 40 to + 85 °C
Connections	8 Push button inputs (INPUT 8-15) 3 switches max. allowed! 1 PHC bus input (BUS-IN) 6 Outputs (OUT 0-5) 2 PHC bus output (BUS-OUT)
Test specifications	EN 60669-2-1
Certifications	CE ; KEMA/KEUR
Protection type	IP20
Dimensions	L 180 mm x W 205 mm x H 48 mm
Load specifications per output (Out 0-5)	
Incandescent lamps (Ω)	2300 W (9 A)
HV-halogen lamps	1250 W (5 A)
Inductive	600 VA (2,4 A)
Electronic ballast	5 items

Note: To calculate the current consumption for the power supply, you should assume a consumption of 60 mA. The power consumption increases to 150 mA for about 1 s when switching on the relays.

4. Mounting and Installation

4.1 Safety information

Installation and commissioning may only be done by an authorised electrician. Mains power (230 VAC /50 Hz) to electrical equipment must be switched off during installation. Applicable laws and standards of the country in which the device is operated must be observed!

4.2 Mounting

The PHC switching box can be mounted in any location using the included screws and plugs (e.g. onto a smooth wall or inserted ceiling). The base of the PHC switching box is used as a template for the drill holes.

4.3 Coding switch

The coding switch sets the module address. The setting is presented in the PHC software under menu item „Components ⇌ Modules“ (see also point 6.1).

Notes:

- Do not set the same module addresses for PHC switching boxes.
- Before setting the module address, the PHC module needs to be switched off and it must be secured against electrical discharge.

4.4 Data connection

Usually, a JY(ST)Y 2x 2x 0,8 mm Ø cable is used as a data line. The cable is connected to the 4 pole connectors (included). The data connection to the PHC switching box is carried out at the „BUS-IN“ input. A data connection for further PHC system boxes or PHC modules is carried out at the „BUS-OUT“ output.

Notes:

- Switch off power supply before connecting or disconnecting bus line.
- The module can be positioned anywhere in the data line.
- The module is supplied with voltage by the bus line.

4.5 Installation



Caution! Only use approved „Wieland“ connectors! Plug the connector into the provided connection until you hear them engage into place! The connectors can be reordered from PEHA or WIELAND (www.wieland.de).

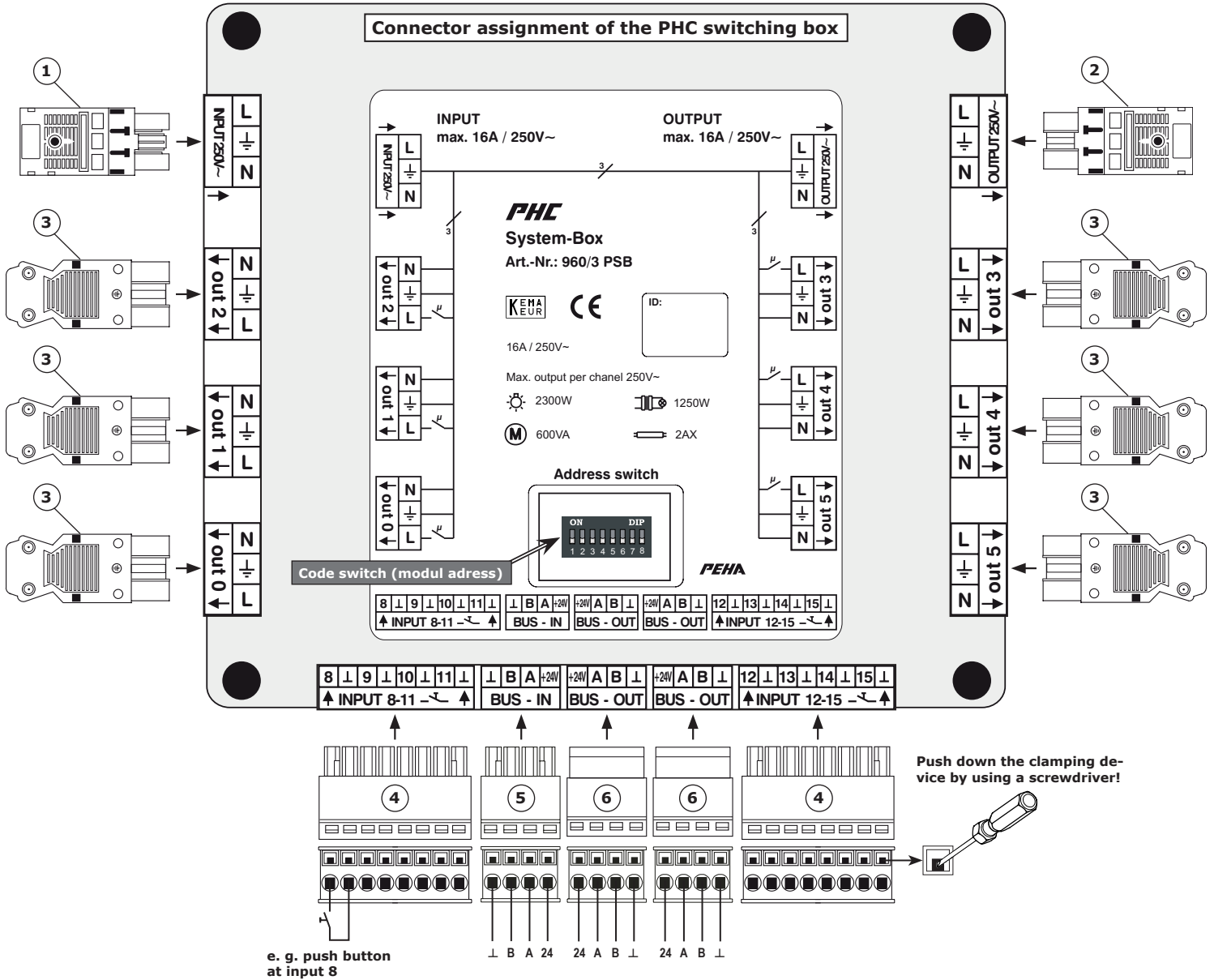


Caution! The maximum load of the PHC system box (max. 4000 W / 250 VAC / 16A) must be observed when connecting consumers!

Caution! The inputs for push buttons are connected to the supply voltage of the PEHA PHC system. Care must be taken to ensure that no connection is made to alternating current circuits (230 VAC). Such a connection can damage the PHC system!

Caution! During connection, care must be taken to ensure that the connector assignment of the data cable is not interchanged.

Caution! In order to guarantee the full range of functions of the PHC system box, the 230 VAC power supply must be connected!



①	INPUT 250V~	Input for Power supply 230 VAC / 16 A (L, N, PE)	GST 18i3 F B2 Z charcoal 92.933.0153.0
②	OUTPUT 250V~	Output for power supply 230 VAC / 16A of further PHC system boxes	GST 18i3 F S2 Z charcoal 92.934.0153.0
③	Out 0-5	Output for connecting consumers (max. 230 VAC / 16 A) Caution! The maximum load of the PHC system box must be observed!	GST 18i3 F S2 Z black 92.934.0053.1
④	INPUT 8-15	Input for push button, switch (max. 3 switches per PHC system boxes)	Type 8213 BFK 8 pole 25.820.3853.0
⑤	BUS-IN	PHC bus input for PHC bus	Type 8213 BFK 4 pole 25.840.3453.0
⑥	BUS-OUT	PHC bus output for further PHC module	Type 8213 SUFK 4 pole 25.857.3453.0

WIELAND	gesis range	wiecon range
----------------	-------------	--------------

5. Commissioning

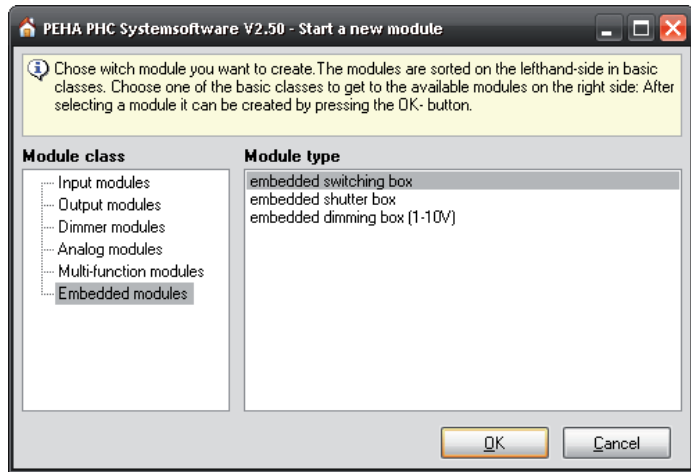
- Carry out installation and switch on electrical system (supply line).
- Carry out PHC programming with PHC software.
- Carry out program transfer with PHC software.

6. PHC software

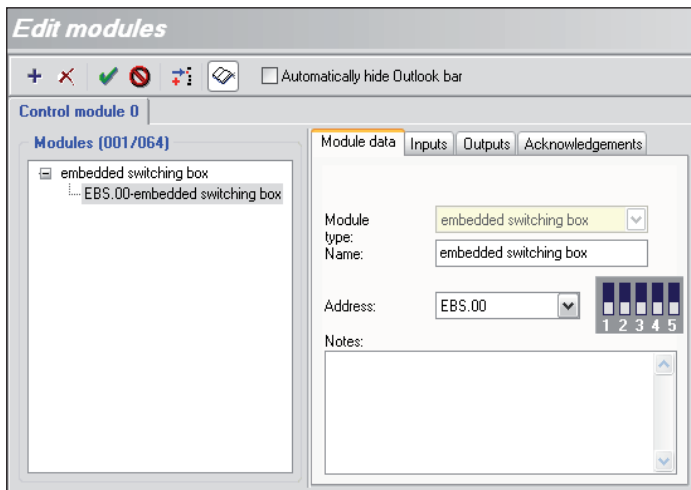
The input and output functions of the PHC switching box have to be programmed in the PHC software (see PHC manual).

6.1 Assigning modul and modul adress

For assigning the PHC switching box go to: „Embedded modules ⇒ embedded switching box“

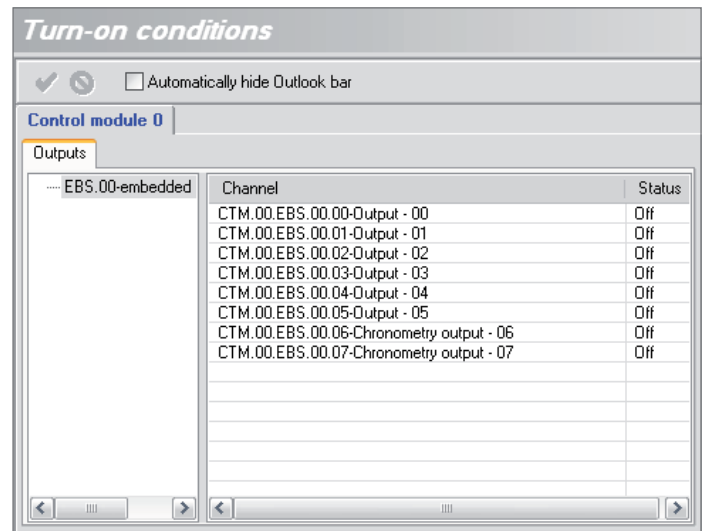


For adjusting the module address go to: „Components ⇒ Modules“



6.2 Turn-on conditions

You can select the switching states of the outputs (OFF, Memory and ON) on voltage switch-on or recovery in the PHC software under the menu item „Components ⇒ Turn-on conditions“:



The turn-on conditions are pre-set to „OFF“. The „Memory“ switching condition is selected, e.g. , to get the previous switching state for the switching box from the control module after a voltage interruption (> 50 ms).

7. Troubleshooting & remedies (electrician only)

7.1 New system or existing system

- Check circuit breaker and power supply
- Check connected electrical loads and connection cables
- Check module address (coding switch).
- Check PHC programming and transfer again. (see PHC manual).

7.2 Contact

Telephone: +49 (0)2351 185-0
 Fax: +49 (0)2351 27666
 Internet: www.peha.de/contact.aspx
 E-mail: peha@peha.de

**Installatie en bedieningshandleiding
PHC-systeembox schakelen**



Art.Nr.: 960/3 PSB

1. Algemeen

1.1 Gebruik

De PHC-schakelbox heeft 8 ingangen (Input 8-15) die met toets naar massa (0 V) kunnen worden geschakeld. Met deze ingangen kunnen de uitgangen van PHC-uitgangsmodule of PHC-systeemboxen worden aangestuurd.

De 6 uitgangen (Out 0-5) van de PHC-schakelbox dienen voor het schakelen van verschillende verbruikers zoals bijv. gloeilampen, hoogvolt halogeenlampen, evsa's en inductieve lasten. De uitgangen worden via een 3-polige doorgangsbedrading met een spanning van 230 V~/50-60 Hz gevoed.

Opmerking:

- Er wordt gedetailleerde vakkenis met betrekking tot de programmering van een PHC-systeem verondersteld.
- De PHC-functies moeten met behulp van de PHC-software voor het PHC-systeem worden geprogrammeerd (zie PHC-handboek).
- Voor inbedrijfsname dient u de bedieningshandleiding zorgvuldig door te nemen.

1.2 Garantie bepalingen

Deze bedieningshandleiding is een onderdeel van dit apparaat en de garantie bepalingen. U dient deze aan de eindgebruiker te overhandigen. De technische constructie van dit apparaat kan zich zonder voorafmelding veranderen. **PEHA** producten zijn met de meest modernste technologie en na de geldende nationale en internationale voorschriften samengesteld en op kwaliteit gecontroleerd. Mocht u desondanks toch nog een defect constateren dan neemt **PEHA** deze reclamatie via zijn verkooppunt terug mits aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:

In het geval van een gerechtigde en rechtvaardige gemaakte aanspraak zal **PEHA** naar eigen keuze deze reclamatie vergoeden of een functionerend apparaat leveren. Verdere aanspraak en vergoedingen van vervolgschaden zijn uitgesloten. Een gerechtigde reclamatie is geldend mits het apparaat bij overdracht aan de eindgebruiker door een constructie-, fabricage-, of materiaal fout onbruikbaar of het gebruik onmogelijk maakt. De kwaliteitsgarantie vervalt bij slijtage door natuurlijk gebruik, verkeerde toepassing, foutief aansluiten, openen van het apparaat of andere externe invloeden. De aanspraak kan na aankoop van maximaal 24 maanden plaats vinden en eindigt maximaal na 36 maanden na fabricage van het apparaat. Op de afwikkeling van de garantie geldt het Duitse recht.

1.3 Toepassing van het apparaat

Voor de behandeling van het apparaat zijn de wetten en normen van het land waar het apparaat geplaatst word van toepassing!

2. Veiligheid



OPGEPAST! Gevaar voor stroomschokken! In het binnenste van deze behuizing bevinden zich spanningsvoerende delen. Een aanraking hiervan kan letsel veroorzaken! Alle werkzaamheden aan het net en apparaten mogen alleen door een erkend elektricien uitgevoerd worden.

- Voor alle werkzaamheden het apparaat spanningsloos schakelen.
- Ontvanger tegen spanningsterugval zekeren.
- Apparaat op spanningsloosheid testen.
- Voor inschakelen de behuizing vast zetten.

De volgende punten dient men aan te houden:

- De geldende wetten, normen en voorschriften.
- De stand van de techniek ten tijde van installatie.
- Het PHC-handboek en de handleidingen van de PHC-module.
- Een bedieningshandleiding kan alleen voor algemene toepassingen gelden. Deze zijn in samenhang van een specifieke toepassing na te zien en dienen gecontroleerd te worden.

De volgende installaties mogen niet worden geschakeld:

- Veiligheidsschakelingen zoals NOODSTOP
- Noodstroomvoorzorgingen
- Brandalarmeren
- Noodverlichtingen

Het apparaat is alleen in deze uitvoering voorgezien. Een eigen ombouw of verandering aan het apparaat is verboden! Dit apparaat mag niet in combinatie met andere apparaten gebruikt worden waardoor enige mogelijkheid voor gevaar voor mensen, dieren of andere toepassingen voor kan komen.

3. Technische gegevens

Algemene gegevens	
Bedrijfsspanning	230 V~/50-60 Hz (L, N, PE)
Maximale belasting van de systeembox	4000 W (250 VAC / 16 A)
Eigen verbruik	10-60 mA
Levensduur relais	ca. 40.000 schakelingen met max.belasting
Beveiliging	Automaat met max. 16A
Codering	8-pol. DIP-schakelaar (moduleadres)
Omgevingstemperatuur	0 tot + 50 °C
Opslagtemperatuur	- 40 tot + 85 °C
Aansluitingen	8 ingangen voor toets (INPUT 8-15) max. 3 schakelaars zijn toegestaan! 1 ingang PHC-bus (BUS-IN) 6 uitgangen (OUT 0-5) 2 uitgang PHC-bus (BUS-OUT)
Testvoorschriften	EN 60669-2-1
Labeling	CE ; KEMA/KEUR
Beschermingsgraad	IP20
Afmetingen	180 mm x 205 mm x 48 mm (l x b x h)
Last gegevens per uitgang (Out 0-5)	
Gloeilampen (Ω)	2300 W (9 A)
HV-halogeenlampen	1250 W (5 A)
Inductief	600 VA (2,4 A)
EVSA's	5 stuks

Opmerking: Voor de berekening van het stroomverbruik voor de stroomvoorzorging dient een verbruik van 60 mA te worden gepland. Bij het inschakelen van de relais verhoogt de stroom voor ca. 1 sec. tot 150 mA.

4. Montage en installatie

4.1 Veiligheidsopmerkingen

De installatie en inbedrijfsname dient uitsluitend door een erkend elektricien uitgevoerd worden. Bij de installatie aan het stroomvoorzorgingsnet (230V/50Hz ~) dient u de installatie spanningsloos te schakelen. Ook dient u de geldende wetten, normen en installatievoorschriften te handhaven welke in uw land gelden.

4.2 Montage

De PHC-schakelbox kan met de bijgeleverde schroeven en pluggen decentraal worden opgeschroefd (bijv. tegen een vlakke wand of in een verlaagd plafond). Het onderstuk van de PHC-schakelbox wordt als sjabloon voor de te boren gaten gebruikt.

4.3 Codeerschakelaar

Met de codeerschakelaar wordt het moduleadres ingesteld. De instelling is in de PHC-software aangegeven onder het menupunt „Componenten → Modulen“ (zie ook punt 6.1).

Opmerking:

- Stel verschillende moduleadressen voor PHC-schakelboxen in.
- Voor het moduleadres wordt ingesteld, dient de voeding te worden uitgeschakeld. Zorg ervoor dat er geen elektrische ontlading plaatsvindt.

4.4 Aansluiting van de dataverbinding

De aansluiting van de dataleiding op de PHC-schakelbox gebeurt via de „BUS-IN“-ingang. Een dataverbinding voor andere PHC-systeemboxen of PHC-modules gebeurt aan de BUS-OUT-uitgang. Gewoonlijk wordt als dataleiding een JY(ST)Y-leiding van 2 x 2 x 0,8 mm Ø gebruikt. De aansluiting van de dataleiding gebeurt met een bijgeleverde 4-polige verbindingsstekker.

Opmerking:

- Vóór het loskoppelen van de busleiding dient de spanningsvoorzorging te worden uitgeschakeld.
- De positie van de module in de dataleiding is willekeurig.
- Via de busleiding wordt de module van spanning voorzien.

4.5 Installatie

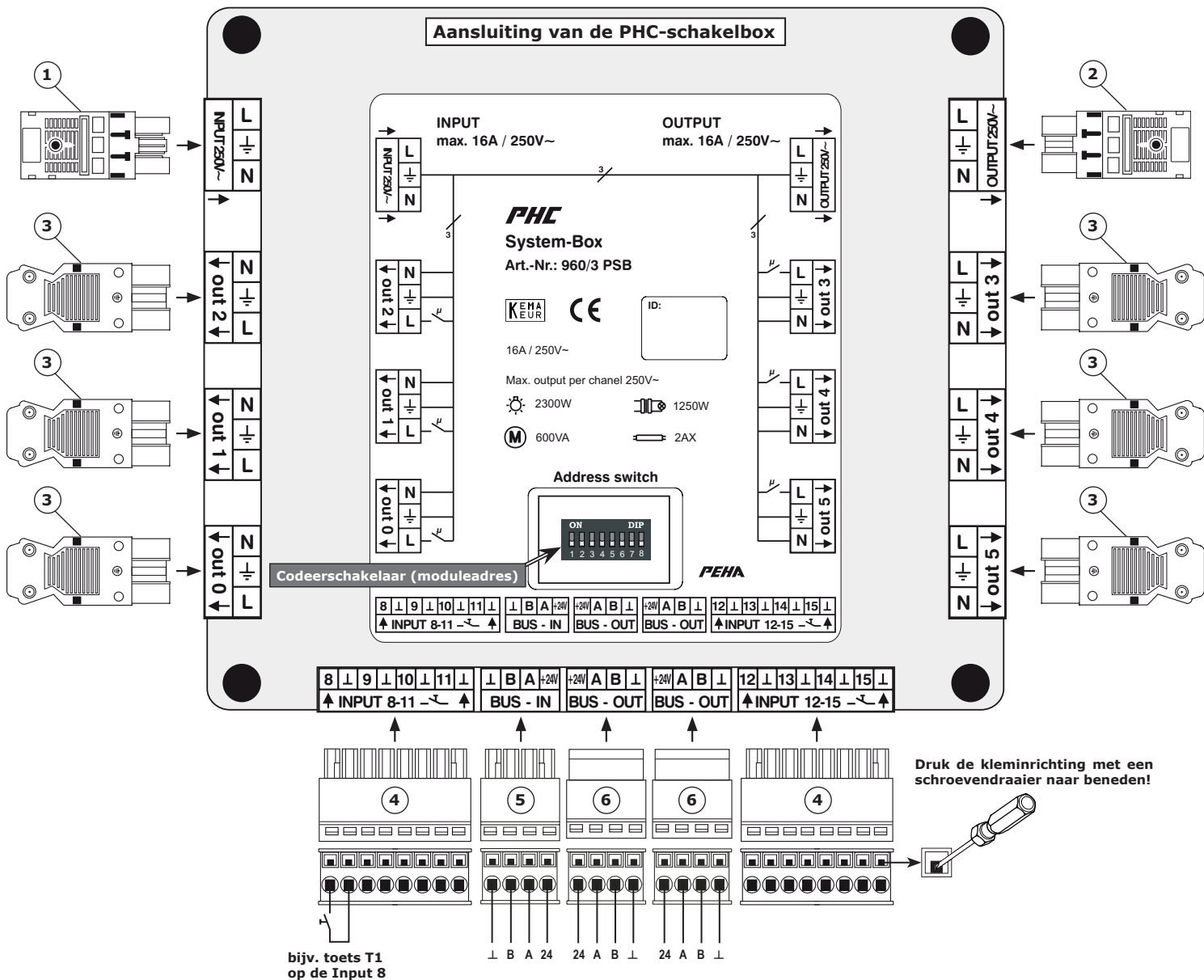
Let op! De bijgeleverde stekkers van Wieland dienen te worden gebruikt! Steek de stekkers zo diep in de betreffende aansluiting, dat ze duidelijk hoorbaar vastklikken! De stekkers kunnen bij PEHA of bij de firma WIELAND (www.wieland.de) worden bijbesteld.

Let op! Bij de aansluiting van de verbruikers dient rekening te worden gehouden met de maximale belasting (max. 4000 W / 250 VAC / 16A) van de PHC-systeembox!

Let op! De toets zijn met de voedingsspanning van het PEHA PHC-systeem verbonden. Men dient erop te letten dat geen verbinding met wisselstroomkringen (230 VAC) tot stand wordt gebracht. Een dergelijke aansluiting kan tot het defect van het PEHA PHC-systeem leiden!

Let op! Bij het aansluiten dient men erop te letten dat de aansluitdraden van de dataleiding niet worden verwisseld!

Let op! Om de volledige functionaliteit van de PHC-systeembox te garanderen, moet de 230VAC-voedingsspanning aangesloten zijn!



1	INPUT 250V~	Ingang voor de spanningsverzorging 230 VAC / 16 A (L, N, PE)	GST 18i3 F B2 Z kiezeligrijs 92.933.0153.0
2	OUTPUT 250V~	Uitgang voor de spanningsverzorging 230 VAC / 16A van een andere PHC-systeembox	GST 18i3 F S2 Z kiezeligrijs 92.934.0153.0
3	Out 0-5	Verbruikers uitgang (max. 230 VAC / 16 A) Let Op! Neem de maximale belasting van de PHC-systeembox in acht!	GST 18i3 F S2 Z zwart 92.934.0053.1
4	INPUT 8-15	Ingang voor toets, schakelaar (max. 3 schakelaars zijn toegestaan!)	Type 8213 BFK 8-pol. 25.820.3853.0
5	BUS-IN	PHC-Bus ingang voor de aansluiting op de PHC-bus	Type 8213 BFK 4-pol. 25.840.3453.0
6	BUS-OUT	PHC-Bus uitgang voor de aansluiting van een extra PHC-module	Type 8213 SUFK 4-pol. 25.857.3453.0

WIELAND	Serie gesis	Serie wiecon
----------------	-------------	--------------

5. Inbedrijfsname

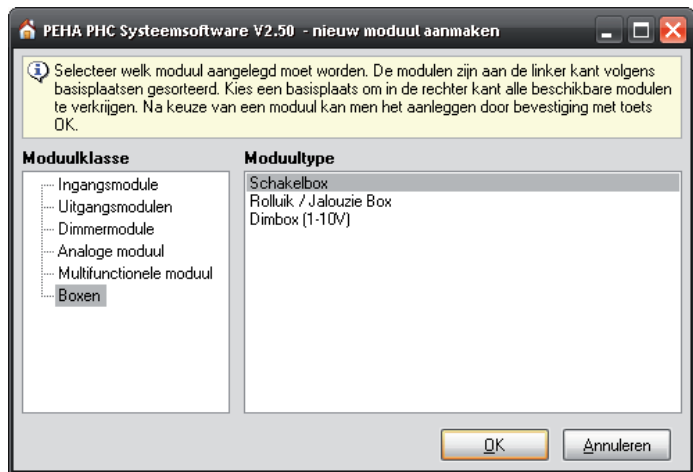
- Na installatie de spanning inschakelen.
- Programmeer de PHC-functies met behulp van de PHC-software.
- Voer de programmaoverdracht met de PHC-software uit.

6. PHC software

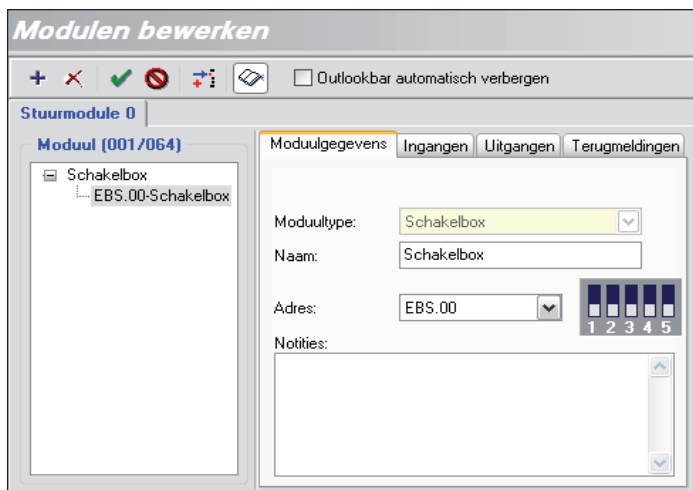
De programmering van de in- en uitgangsfuncties van de PHC-schakelbox moet met de PHC-software gebeuren (zie PHC-handboek).

6.1 Module aanmaken en moduleadres

Het aanmaken van de PHC-schakelbox gebeurt onder „Boxen ⇨ Schakelbox“:

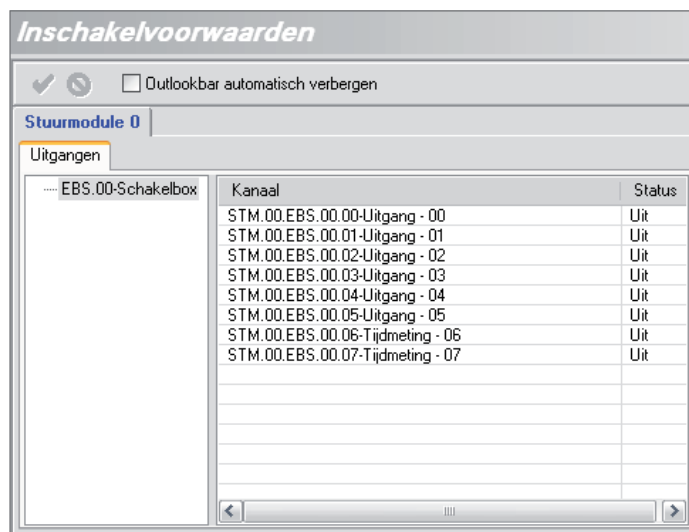


De instelling van het moduleadres gebeurt onder „Componenten ⇨ Modulen“:



6.2 Inschakelvoorwaarden

In de PHC-software kunnen de schakeltoestanden van de uitgangen (UIT, Memory en IN) bij inschakeling of terugkeer van de spanning onder het menupunt „Componenten ⇨ Inschakelvoorwaarden“ worden geselecteerd:



Door het systeem zijn de schakelvoorwaarden standaard op „UIT“ ingesteld. De schakelvoorwaarde „Memory“ wordt bijv. geselecteerd, als na een spanningsonderbreking (> 50 ms) de schakelboxen opnieuw hun vorige schakeltoestand van de besturing moeten ontvangen.

7. Storingsdiagnose en oplossingen (door elektriciens)

7.1 Nieuwe of bestaande installatie

- Controleer de installatieautomaat en netspanning.
- Aangesloten verbruikers en aansluitleidingen controleren.
- Controleer het moduleadres (codeerschakelaar).
- Controleer de PHC-programmering en draag deze opnieuw over (zie PHC-handboek).

7.2 Contact

Telefoon: +31 (0)26 36 875 00
 Fax: +31 (0)26 36 875 09
 Internet: www.peha-elektro.nl
 Email: info.nl@peha.de